

Bern, 30.03.2022

Medienmitteilung

25.06.2022 – Die Altstadtmusikanten am Bärner Stadtfescht

Die inklusive Musikband von Konsibern stellt sich vor

Am Konsibern wird barrierefreies Musizieren seit längerem praktiziert. Ein eindrückliches Beispiel für dieses Engagement bilden die im Jahr 2014 von Regula Neuhaus gegründeten Altstadtmusikanten. In der inklusiven Band spielen fünf Erwachsene mit einer Beeinträchtigung. Der Erfolg der Band führte zu Auftritten u.a. im Zentrum Paul Klee und zum Gewinn des «Prix Printemps». Nun treten die Altstadtmusikanten am Bärner Stadtfescht auf.

Altstadtmusikanten

Gleichstellung soll auch für die musikalische Ausbildung gelten. Das sagte sich die Musikpädagogin Regula Neuhaus im Jahr 2014. Sie gründete daraufhin die Altstadtmusikanten. Fünf Erwachsene mit einer Beeinträchtigung starteten fortan mit wöchentlichen Proben im Bandraum von Konsibern. Der Erfolg der Arbeit zahlte sich rasch aus: Regula Neuhaus, Lehrperson am Konsibern und die Altstadtmusikanten wurden im Jahr 2015 mit dem «Prix Printemps» von der gleichnamigen Stiftung für ihre innovative Arbeit ausgezeichnet.

Die Preissumme ermöglichte eine Fortsetzung der integrativen Arbeit an der Musikschule – und eine Gleichbehandlung aller Schülerinnen und Schüler. Die Bandmitglieder proben unter denselben Voraussetzungen wie andere Musikschülerinnen und -schüler, sie zahlen dieselben Schulgeldtarife und sie werden von ausgebildeten Lehrkräften unterrichtet. Die Altstadtmusikanten haben inzwischen ein Repertoire von rund 10 Songs erarbeitet. Sie können inzwischen problemlos einen einstündigen Auftritt meistern. Regula Neuhaus' Devise lautet dabei: «Es geht immer! Manchmal braucht es ein bisschen mehr Zeit oder einen anderen Weg zum Erlernen der Stücke. Die Arbeit aber ist dieselbe wie mit allen anderen Menschen, die an der Musikschule täglich ein- und ausgehen.»

Inzwischen ist die Band am Zentrum Paul Klee, in der Heiteren Fahne und im Museum für Gestaltung in Zürich aufgetreten. Die Organisation für Hirnverletzte Kinder (HIKI) porträtierte in ihrem Jahresmagazin 2020 den Sänger Shangar Sivaloganathan. Die immer grösser werdende Nachfrage nach Auftritten der Altstadtmusikanten erforderte personelle Verstärkung. Seit dem Jahr 2022 bildet Evelyn Brunner, eine schweizweite bekannte Schwyzerörgeli-Spielerin und Lehrperson am Konsibern zusammen mit Regula Neuhaus die Co-Leiterin der Altstadtmusikanten.

Konsibern – eine der grössten Musikschulen der Schweiz

Die Musikschule Konservatorium Bern steht Interessierten jeden Alters offen. Sie bietet ein breites Spektrum musikalischer Bildung auf allen Stufen und in allen Stilrichtungen an.

Konsibern fördert Musizieren in der Breite. Dies etwa mit den Jeki-Singklassen in den Schulen von Bern West. Besonders talentierte Schüler:innen kommen in den Genuss von speziellen Förderprogrammen. Das Angebot von Konsibern umfasst Einzelunterricht in über 40 Instrumenten oder Fächern, verschiedene Möglichkeiten des Lernens in der Gruppe und/oder in Form von Kursen, Workshops und Ferienangeboten. Eine Besonderheit der Musikschule bildet der Unterricht in historischer Musikpraxis. Die Institution engagiert sich auch im Bereich barrierefreier Unterricht. Knapp 3000 Schülerinnen und Schüler nutzen derzeit das breite Angebot von Konsibern. Die Stiftung Musikschule Konservatorium Bern beschäftigt rund 160 Mitarbeitende.

Weitere Auskünfte erteilt

Annelise Alder | Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit Konsibern
a.alder@konsibern.ch | 031 326 53 78 oder 079 348 18 01

Regula Neuhaus | Projektverantwortliche
regi.neuhaus@bluewin.ch | 079 274 60 71